

GGEW AG

Photovoltaik für Ihr Unternehmen

Leitfaden für Unternehmen und
Gewerbetreibende für eine
wirtschaftliche Energiewende mit
regionaler Wertschöpfung.

Stand: 2025

Inhalt

1. Energiewende gestalten – wirtschaftlich, regional, nachhaltig

2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

- Kostenfaktor
- Pachtmodelle
- Employer Branding
- Unabhängig und krisenfest
- Förderprogramme und Energiefahrplan
- Beispielrechnung

3. Lokale Umsetzung: Beispiele aus der Praxis

- **PV-Freifläche:** Chemie-Unternehmen mit Standort in der Region
- **Dach-PV:** Stahlverarbeitendes Gewerbe
- **Energiekonzept:** Pharmazeutische Logistik

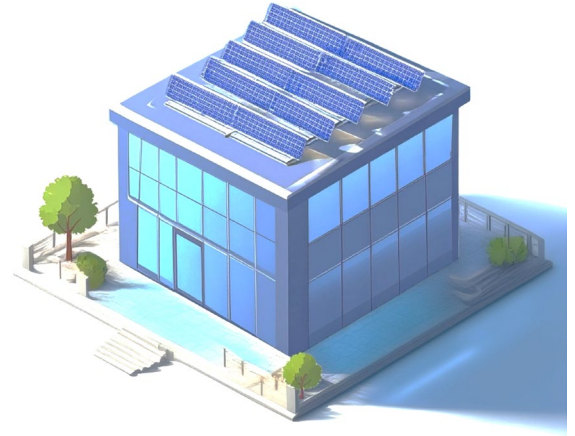
4. Fazit und Ausblick

5. Kontakt



1. Energiewende gestalten – wirtschaftlich, regional, nachhaltig

Für viele Unternehmen ist eine **grünere Energieversorgung** heute ein **Wettbewerbsfaktor**: Sinkende CO₂-Emissionen verbessern nicht nur die Bilanz und das **Image**, sondern machen auch bei **Fachkräften und Geschäftspartnern** den Unterschied.



Die GGEW® AG bietet als regionaler Energieversorger **individuelle Photovoltaik-Lösungen für Unternehmen** jeder Größe – wirtschaftlich attraktiv, technisch durchdacht und aus einer Hand.

In diesem Leitfaden erfahren Sie, wie Sie Stromkosten senken, Ihre Energieversorgung absichern und gleichzeitig zum Klimaschutz beitragen.

2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

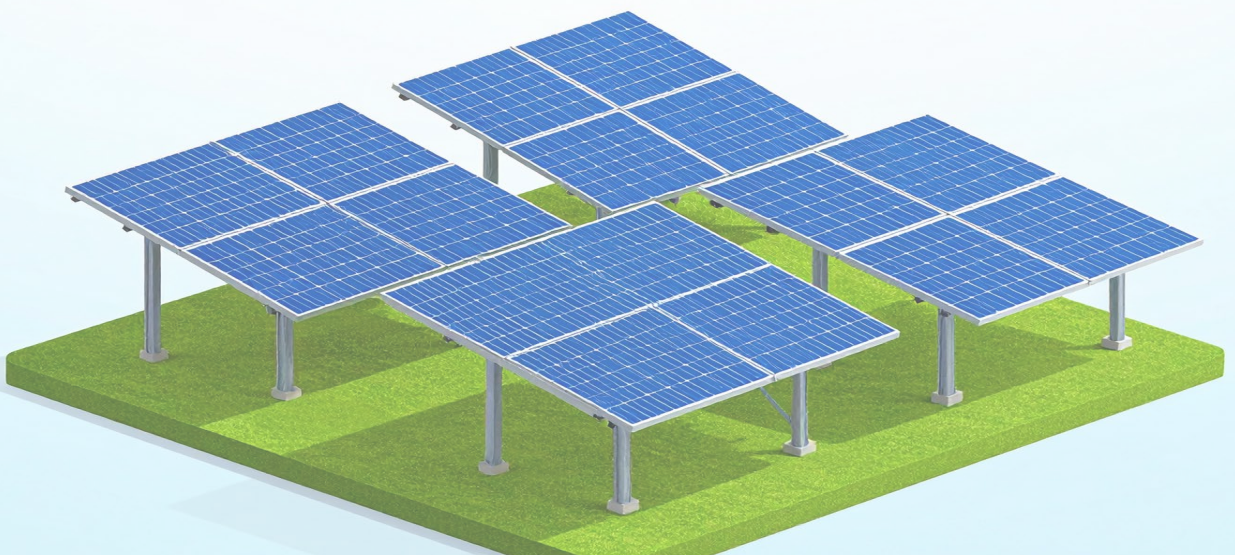
Kostenfaktor

Energie ist teuer. Zwar scheint der Höchststand der Preisentwicklung überwunden, doch sind sich Expertinnen und Experten sicher, dass die **Energiepreise auf einem hohen Niveau bleiben** werden. Gesetzliche Regulierungen wie die CO₂-Bepreisung und steigende Netzentgelte durch notwendige Investitionen in die Stromnetze lassen die Preise perspektivisch nicht sinken.

Die Lösung: eine **autonomere Energieversorgung durch eigene Erzeugungs- und Speicheranlagen**. Gerade Unternehmen mit

großer Dach- oder Parkplatzfläche sind prädestiniert dafür, ihren benötigten Strom selbst zu produzieren.

Durch eine großflächige Photovoltaik-Anlage lassen sich bereits versiegelte Flächen gleich doppelt nutzen. Aus einer ungenutzten Fläche wird neues Kapital und klimaschädliche Emissionen werden eingespart. Eine Photovoltaik-Anlage, egal ob auf dem eigenen Dach, über dem Parkplatz oder auf der grünen Wiese ist eine **nachhaltige Investition in die Zukunft**.



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Pachtmodelle

Auch wenn Unternehmen derzeit keine größeren Investitionen stemmen möchten, können sie Sonnenstrom selbst erzeugen und nutzen. Durch ein Pachtmodell haben Unternehmen die Möglichkeit, die **Anfangsinvestition auf monatliche Raten zu verteilen** – ganz ohne Anzahlung.

Die **Pacht einer Dachfläche** ist ein weiterer Weg, kostenschonend

Flächen zur Energieerzeugung zu nutzen. Entsprechende Dachflächen werden klassisch verpachtet und in enger Absprache mit dem Energieversorger mit Photovoltaik-Modulen bestückt. Durch einen individuellen Stromvertrag erhalten die Partnerunternehmen den **Sonnenstrom in der Regel direkt aus der Anlage und zu vergünstigten Konditionen.**



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

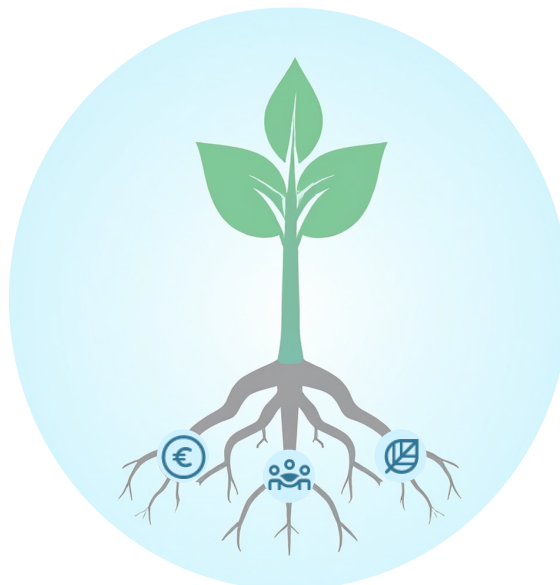
Employer Branding

Nachhaltigkeit ist **essenziell für das Fortbestehen unserer Wirtschaft** im Ganzen, aber auch für einzelne Unternehmen im Speziellen. Nur wenn die natürlichen Ressourcen auch in Zukunft zur Verfügung stehen und die notwendigen Bedingungen vorherrschen, das eigene Geschäftsmodell weiterzuführen, kann ein Unternehmen in Zukunft bestehen.

Zeitgleich muss die **soziale Komponente** stimmen: Die

Mitarbeitenden müssen ihren Job gerne erledigen und sich mit dem Unternehmen identifizieren. Das ist erfolgsentscheidend. Doch auch die Wirtschaftlichkeit muss gegeben sein. Denn ohne den nötigen Ertrag kann sich das **klima- und arbeitnehmerfreundlichste Unternehmen** schlichtweg nicht halten.

Diesen Dreiklang beschreibt in diesem Kontext der Begriff der **Nachhaltigkeit**.



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Employer Branding

Ein wichtiger Baustein dafür ist die Energieversorgung. Sie ist langfristig entscheidend für die **wirtschaftliche Stabilität**. In Zeiten steigender Energiepreise – sei es aufgrund globaler Beschaffungskrisen oder der CO₂-Besteuerung – ist eine langfristig gesicherte Versorgung mit Grünstrom essenziell für eine zukunftsweisende Strategie und ein unbedingter **Wettbewerbsvorteil**.

Nachhaltigkeitsbestrebungen sorgen zudem für ein **verbessertes Image**

und somit für eine stärkere **Identifizierung der Belegschaft** mit dem eigenen Unternehmen. Selbiges trifft auch auf die Akquise von neuen Fachkräften oder von Geschäftspartnern zu. Gerade dann, wenn diese nach Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) berichtspflichtig sind.

Wer heute auf Grünstrom setzt, stärkt sein Unternehmen damit *nachhaltig*.



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Unabhängig und krisenfest

Energiepreise unterliegen

Schwankungen. Diese sind börsenbedingt, in Teilen abhängig vom Wetter und den Jahreszeiten und – das wurde in den vergangenen Jahren sehr deutlich – von der weltpolitischen Lage.

Globale Krisen haben aufgrund multilateraler Lieferketten unmittelbaren Einfluss auf die Produktionskosten vor Ort. Grund genug, um für eine größere Unabhängigkeit zu sorgen. Daher sind nicht nur breite Angebote an Photovoltaik-Modellen, sondern im selben Zuge auch

Speicherlösungen immer interessanter für Unternehmen mit hohem Verbrauch.

Je nach Größe der Speicher- und Erzeugungsanlage kann ein **zeitweiser Betrieb in Teilen unabhängig vom Stromnetz** betrieben werden.

Auch etwaige Netzengpässe können durch einen Speicher abgepuffert werden. Ein **Stromspeicher als Ergänzung zu einer Photovoltaik-Anlage** sorgt zudem für eine größere Preisstabilität und einer Eigenverbrauchsquote von bis zu 100 Prozent.

Mit einem Stromspeicher lassen sich **Peaks in der Stromproduktion für weniger sonnenintensive Stunden zwischenspeichern.** Das sorgt nicht nur für eine größere wirtschaftliche Unabhängigkeit, sondern auch für eine **stabilere Versorgung.**

Gleichzeitig lassen sich durch den eigenen Speicher auch **Spitzenlasten im Verbrauch glätten** und verschieben, was zu günstigeren Netznutzungskosten führen kann.



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Förderprogramme und Energiefahrplan

Lange Zeit konnten sich sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen auf breit angelegte Förderprogramme verlassen.

Da der Betrieb von Photovoltaik-Anlagen mittlerweile jedoch auch **ohne Zuschüsse in der Regel wirtschaftlich** ist, werden nur noch **wenige Förderprogramme** angeboten. In einer engen und individuellen Beratung ist die Prüfung einer Fördermittelakquise dennoch ein obligatorischer Schritt. Im selben Zuge hilft die Erstellung eines

ganzheitlichen Energiefahrplans dabei, alle Potenziale einer verbesserten Energieeffizienz zu erkennen.



2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Beispielrechnung

Wie sieht ein solches Projekt beispielhaft in Zahlen aus?



Investitionen: 250.000 Euro



Autarkie: 70 Prozent



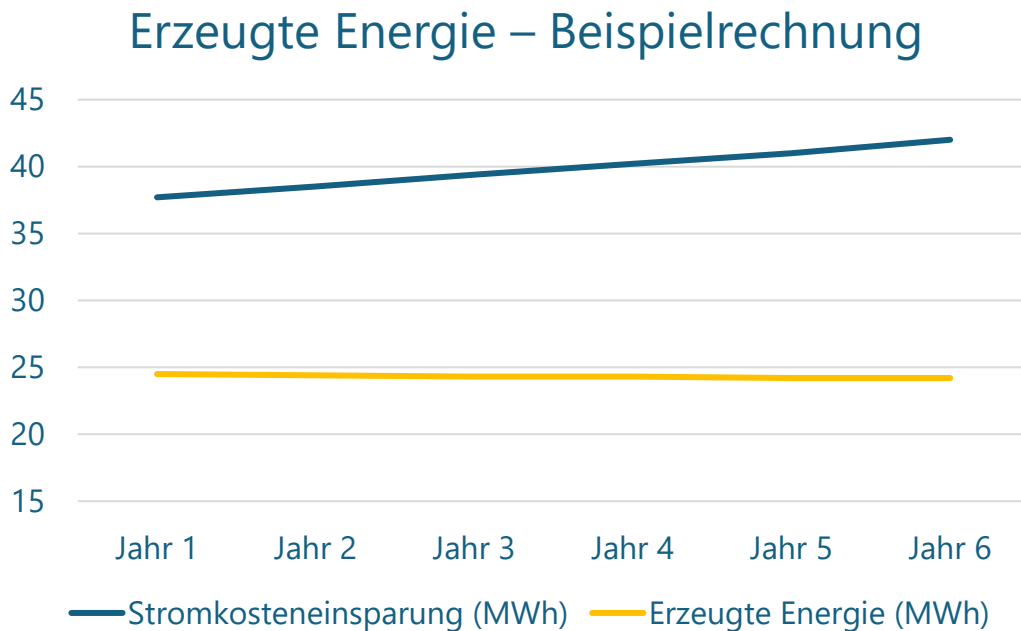
Amortisierung: Nach 5,5 Jahren



CO₂-Einsparung: 98,6 Tonnen pro Jahr

2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

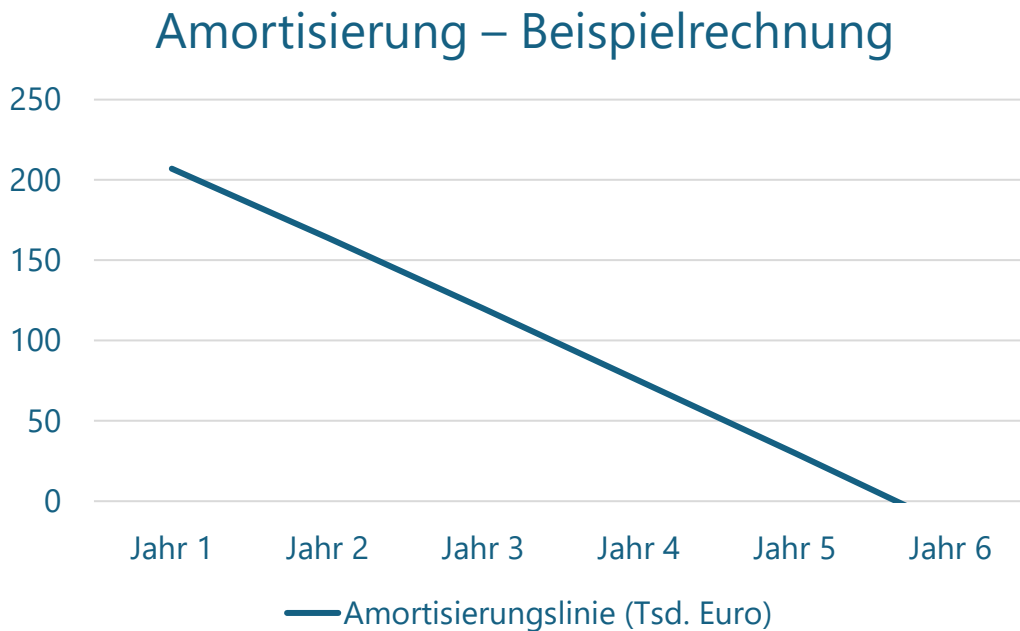
Beispielrechnung



Ausgangspunkt der Berechnung ist ein Jahresstromverbrauch von **500.000 kWh/a**. Eine Anlage mit einer Erzeugungsleistung von knapp **250 kWp** bringt es auf eine Erzeugungsmenge von rund **240.000 – 250.000 kWh** im Jahr bei einem Anschaffungspreis von ca. **235.000 Euro**. Bei **70 Prozent** Eigenverbrauch werden etwa **73.500 kWh** ins Netz eingespeist.

2. Photovoltaik – das sind Ihre Vorteile

Beispielrechnung



Berechnet wird zudem der Reststrombedarf von **328.500 kWh/a** mit einem langsam steigenden Brutto-Strompreis, startend bei **22 ct/kWh**, und einer EEG-Einspeisevergütung von anfangs **6,62 ct/kWh**.

Eine Amortisierung findet unter den gegebenen Bedingungen nach etwa **5,5 Jahren** statt – bei einer Gesamt-Kosteneinsparung von **34 Prozent**.

3. Lokale Umsetzung

Beispiele aus der Praxis

Beispiel 1: PV-Freifläche

Chemie-Unternehmen mit Standort in der Region

International agierendes Unternehmen

Projekt: GGEW baut Freiflächen-Photovoltaik-Anlage auf Firmengelände.

Verbrauch: 2.000.980 kWh

Serviceleistung GGEW AG

- Beratung und Planung
- Beratung zu Gebäudeversicherung
- Unterstützung bei Anträgen und Genehmigungen
- Abstimmung mit den Herstellern
- Langfristiger Service und Wartung



Details zur Anlage

- PV-Anlagenleistung: ca. 999 kWp
- 1.100.000 kWh Erzeugung pro Jahr
- 63,3 % Eigenverbrauchsanteil
- Ca. 35 % Energie-Autarkie
- Amortisation innerhalb der ersten sechs Jahre

3. Lokale Umsetzung

Beispiele aus der Praxis

Beispiel 2: Dach-PV

Stahlverarbeitendes Gewerbe

Lokales
Produktionsunternehmen

Projekt: GGEW installiert Photovoltaik-Anlage und E-Ladesäulen.

Serviceleistung GGEW AG

- Beratung und Planung
- Beratung zu Gebäudeversicherung
- Kommunikation zwischen Ladeinfrastruktur und PV-Anlage
- Langfristiger Service und Wartung inkl. Kundenstation
- Flexibilität und Erweiterbarkeit



Details zur Anlage

- PV-Anlagenleistung: ca. 99 kWp
- 100.000 kWh Erzeugung pro Jahr
- AC-Ladeinfrastruktur mit zwei Ladepunkten
- 55 % Eigenverbrauchsanteil
- Erhöhung auf 65 % Eigenverbrauchsanteil durch Ladesäule

3. Lokale Umsetzung

Beispiele aus der Praxis

Beispiel 3: Energiekonzept

Pharmazeutische Logistik

Lokales Logistik-Unternehmen

Projekt: GGEW pachtet Dachfläche auf Lagerhalle für Photovoltaik-Anlage und schließt langjährigen Strom-Vertrag mit Verbraucher vor Ort ab.

Details zur Anlage

- PV-Anlagenleistung: ca. 968 kWp
- 894.000 kWh Erzeugung pro Jahr
- 520 eingesparte Tonnen CO₂



4. Fazit und Ausblick

Kurz und knapp

Der Energiemarkt hat in der jüngeren Vergangenheit gezeigt, wie volatil und eng verbunden mit der globalen Weltwirtschaft er ist. Damit die Auswirkungen gesetzlicher Änderungen, internationaler Krisen und schwankender Preise sich so gering wie möglich halten, ist eine Investition in einen **höheren Autonomiegrad eine Investition in die Zukunft**.

Gleichzeitig spielt der reduzierte **CO₂-Fußabdruck** auf das eigene Unternehmensimage ein.

Durch einen höheren Anteil an grüner Energie machen sich Unternehmen **attraktiver für Geschäftspartner und neue Fachkräfte** und stärken die Bindung zur eigenen Belegschaft.

Die Investition in eine Photovoltaik-Anlage **lohnt sich!**

Gerade dann, wenn der Eigenverbrauch hoch ist, ist die Produktion von Sonnenstrom lohnenswert, denn perspektivisch steigen die Strompreise.

Mit einem Invest in eine höhere Energie-Autarkie stärken Unternehmen **Resilienzen** und machen sich **unabhängiger** vom globalen Energiemarkt.

Mit GGEW haben regionale **Unternehmen in Südhessen** einen erfahrenen Partner vor Ort, um das Projekt einer nachhaltigen **Transformation der eigenen Energieversorgung** zu schaffen.

5. Kontakt

Fragen? So erreichen Sie uns



Vincenzo De Matteo

Abteilungsleiter Geschäftskunden

06251/1301-431

vincenzo.de-matteo@ggew.de



Anja Schmitt

Key Account Managerin

06251/1301-279

anja.schmitt@ggew.de



Hagen Lücken

Technischer Vertrieb

06251/1301-425

hagen.luecken@ggew.de

GGEW und das GGEW Logo sind eingetragene Marken der GGEW AG in Deutschland. Weitere hier verwendete Kennzeichnungen sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Die Inhalte der Beiträge in unseren Broschüren, Flyern und auf unserer Internetseite sind urheberrechtlich geschützt. GGEW ist Inhaber der Nutzungsrechte an diesen Inhalten, soweit nicht abweichend angegeben. Ihre Verwendung ist nur mit Zustimmung von GGEW bzw. mit Zustimmung des angegebenen Urhebers gestattet. Verwendete Fotografien sind mit Bildnachweisen gekennzeichnet, soweit sie nicht durch GGEW angefertigt wurden. Die Verwendung dieser Fotografien ist nur mit Zustimmung der GGEW bzw. im Rahmen der Lizenz des jeweiligen Urhebers möglich.